

**Beschlussvorlage  
des Kreistages Gotha Nr.: 50/2022**

Gegenstand der Vorlage:

**Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)**

Der Kreistag möge beschließen:

- 001 Für die Haushaltsstelle 01.48808.78902 – Personenzentrierte Komplexeleistungen – werden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 531.300,00 Euro bewilligt.



Eckert

Beratungsfolge

Kreisausschuss

Kreistag

Datum der Sitzung

05.12.2022

07.12.2022

## **Begründung:**

### **A. Problem und Regelungsbedürfnis**

Im vorliegenden Fall sind Mehrausgaben erforderlich für Personenzentrierte Komplexleistungen als Leistung der Eingliederungshilfe nach SGB IX.

Geplant wurde hier mit einem Stundenvolumen von 31.878 zu leistenden Stunden und einem Kostensatz von 56,6347 € = 1.805.000,00 €.

Im Jahr 2022 erhöhte sich der Kostensatz auf durchschnittlich 58,42 € und es kam zu einer Erhöhung der zu leistenden Stunden auf 40.000 (vermehrt psychische Probleme). Inbegriffen ist hier auch ein Corona-Zuschlag zusätzlich zu den allgemeinen Erhöhungen. Daraus ergeben sich Mehrausgaben in Höhe von 531.300,00 €.

Berechnung:

40.000 Stunden x 58,42 €/Stunde = 2.336.800,00 €

### **B: Lösung**

Einsatz von überplanmäßigen Mitteln

### **C. Alternativen**

keine

### **D. Kosten**

531.300,00 Euro

Die Finanzierung erfolgt aus folgender Haushaltsstelle:

01.49500.17100 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land – Mehraufwendungen  
Rechtskreiswechsel Ukraine

### **E. Zuständigkeit**

Der Kreisausschuss zur Vorberatung gem. § 20 Abs. 3 Nr. 6 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Gotha.

Der Kreistag gemäß § 3 Abs. 1 der Hauptsatzung des Landkreises Gotha i.V.m. § 5 der Geschäftsordnung des Kreistages des Landkreises Gotha.

## DER KREISTAG

### Genehmigung Nr. 070 zu überplanmäßigen Ausgaben im Haushalt 2022

#### 1. Finanzbedarf

Haushaltsstelle: 01.48808.78902  
Bezeichnung: Personenzentrierte Komplexleistungen  
(Eingliederungshilfe nach SGB IX)  
Amt: Sozialamt  
Betrag: 531.300,00 Euro

#### 2. Deckungsquelle

Als Deckungsquelle zur Finanzierung wird folgende Haushaltsstelle benannt:

01.49500.17100 – Zuweisungen für lfd. Zwecke vom Land – Mehraufwendungen  
Rechtskreiswechsel Ukraine

#### 3. Berechnung der Gesamtausgabe

Haushaltsansatz und Haushaltsrest	1.805.500,00 Euro
Bisher zusätzlich bereitgestellte Mittel	0,00 Euro
Neu beantragte Mittelverwendung	<u>531.300,00 Euro</u>
Voraussichtliche Gesamtausgabe	2.336.800,00 Euro

#### 4. Erläuterungen

Im vorliegenden Fall sind Mehrausgaben erforderlich für Personenzentrierte Komplexleistungen als Leistung der Eingliederungshilfe nach SGB IX.

Geplant wurde hier mit einem Stundenvolumen von 31.878 zu leistenden Stunden und einem Kostensatz von 56,6347 € = 1.805.000,00 €.

Im Jahr 2022 erhöhte sich der Kostensatz auf durchschnittlich 58,42 € und es kam zu einer Erhöhung der zu leistenden Stunden auf 40.000 (vermehrt psychische Probleme). Inbegriffen ist hier auch ein Corona-Zuschlag zusätzlich zu den allgemeinen Erhöhungen. Daraus ergeben sich Mehrausgaben in Höhe von 531.300,00 €.

Berechnung:  
40.000 Stunden x 58,42 €/Stunde = 2.336.800,00 €